

Einsatzbeschränkungen

NORTEC® DENSE N ist nicht einzusetzen, wenn die Luft- bzw. Bodenoberflächentemperatur während oder unmittelbar nach der Verarbeitung weniger als 5 °C oder mehr als 40 °C beträgt. Bei widrigen Bedingungen außerhalb der o. g. Parameter und in Kombination von hoher Sonnenintensität bzw. Wind oder zusätzlicher geringer Luftfeuchtigkeit ist es erforderlich, die Fläche vor zu schneller Austrocknung zu schützen. Die Anwendung sollte desweiteren nicht vor, während oder unmittelbar nach Regen stattfinden.

Werkzeuge

Wasserschlauch mit Düse (Nebeldruck), Besen mit weichen Borsten, Gummischieber (Squeegees) und evtl. je nach Bedarf und Einsatzgebiet Einscheibenmaschine (Altflächen) und Reinigungsautomat mit Sauger.

Vorbereitung der zu behandelnden Fläche

Hinweise:

- Randbereiche, Wände und Fenster abkleben oder anderweitig vor Verschmutzung schützen.
- Das Material darf keinesfalls im frischen Zustand mit Glas oder Aluminium in Verbindung kommen. Falls es dennoch passiert, sofort mit reichlich Wasser abspülen.
- *NORTEC® DENSE N* verfestigt alle zementgebundenen Oberflächenverunreinigungen dauerhaft mit.
- Schäden, Ausbrüche bzw. optische Mängel sind vorher mit mineralischen Mörtelsystemen zu reparieren, bzw. eine spätere Reparatur ist auf Grund der wesentlich größeren Oberflächenhärte und Dichtheit der Betonoberfläche nur noch mit Kunstharzspachtelsystemen möglich.

Die Fläche gründlich kehren sowie nass und rückstandslos reinigen. *NORTEC® DENSE N* kann auf mattfeuchten Untergründen verwendet werden. Pfützen sollten vermieden werden, damit das Material nicht vor dem Reaktionsprozess verdünnt wird.

Wenn *NORTEC® DENSE N* auf einer alten Betonoberfläche eingesetzt wird, so ist diese in jedem Fall zuvor gründlich mechanisch bzw. nass zu reinigen und reichlich anzufeuchten.

NORTEC® DENSE N kann nach Abschluss aller mechanischen Bearbeitungsprozesse am Baustoff verwendet werden.

Materialanwendung

Das Produkt ist gebrauchsfertig und erfordert keine Verdünnung. Bei der Anwendung von *NORTEC® DENSE N* auf einer neuen Betonfläche ist zu beachten:

NORTEC® DENSE N sollte nach der empfohlenen Betonnachbehandlungszeit durch Fluten (keine Zerstäubung oder Sprühnebel!) aufgetragen und mit einem weichen Besen gleichmässig verteilt werden.

Der durchschnittliche Verbrauch liegt zwischen 0,15 - 0,25 l/m² und richtet sich nach der jeweiligen Umgebungstemperatur und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Bei Estrichflächen ist der Verbrauch erfahrungsgemäß höher. Die Fläche ist mindestens 40 Minuten mit *NORTEC® DENSE N* feucht zu halten. Bei Bedarf mehr Material auftragen.

Sobald die Fläche anzutrocknen beginnt, rutschig oder gelartig wird, die Fläche leicht mit Wasser besprühen und mit dem Besen das Material weiterhin in die Fläche einarbeiten.

Der Zeitpunkt der Gelbildung ist temperaturabhängig. Hohe Temperaturen beschleunigen die Gelbildung, niedrige Temperaturen verlangsamen diese.

Nach der zweiten Gelbildung, die Fläche gründlich mit Wasser abspülen, mit einem Gummischieber das überschüssige Gel und Reaktionsprodukt restlos von der Fläche entfernen und die Fläche trocknen lassen.

Überschüssiges, angetrocknetes Material kann zu weißer Fleckenbildung führen, die anschliessend nur mechanisch wieder entfernt werden kann.

Bei einer Außenfläche begünstigen nachfolgende Niederschläge den Reaktionsprozess.

Gerätereinigung / Entsorgung

Ungebrauchte Produktreste können im Originalbehälter aufbewahrt werden.

Produkt an einem gut belüfteten, kühlen und trockenen Ort lagern.

Es wird empfohlen, die Arbeitsgeräte nach der Anwendung mit warmen Seifenwasser zu säubern.

Für die sichere und ordnungsgemäße Entsorgung von überschüssigen Materialien sind die geltenden gesetzlichen Vorschriften zu beachten.

Wirkungsweise

Die Gelbildung deutet darauf hin, dass die Verdichtungsreaktion in Gang gesetzt wurde. Ein längeres Verweilen des *NORTEC® DENSE N* auf der Fläche ohne Antrocknung ist in jedem Fall günstiger als ein zu schnelles Entfernen.

Bei zu schnellem Antrocknen kann der Reaktionsprozess der Gelbildung durch geringfügiges Aufsprühen von Wasser auf das sich verdickende Gel hinausgezögert werden. Es sollte jedoch keinesfalls das Material vor der Anwendung verdünnt oder gar die aufgefangenen Reaktionsrückstände wieder verwendet werden!

Für den Nutzer einer mit *NORTEC® DENSE N* behandelten Fläche ist in den ersten Tagen nach der Vergütung weder die Ausführung noch die Wirkung in oder an der Oberfläche des Baustoffes sichtbar. Deshalb sind angelegte Testflächen mit *NORTEC® DENSE N* zum evtl. kurzfristigen Vergleich mit filmbildenden Produkten auf Grund der längeren Reifezeiten zur optischen und leistungsbezogenen Bewertung ungeeignet.

Trocknungszeit

Sobald die Fläche vollständig abgetrocknet ist, kann sie betreten und befahren werden.

Die Trocknungszeit ist umgebungs- und witterungsabhängig. In der Regel ist eine Fläche bei einer Raumtemperatur von 20 °C nach 1 bis 3 Stunden begehbar.

Alle Angaben nach bestem Wissen. Mit dieser Fassung verlieren alle vorherigen Dokumentversionen ihre Gültigkeit. Vervielfältigung, auch auszugsweise, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Version: NOR.DNVH.1.4.

Reinigung und Pflege

Grundsätzlich eignen sich zur Unterhaltsreinigung neutrale und auf Beton abgestimmte Reinigungsmittel.

Der Einsatz von sauren Reinigungsmitteln, wie z. B. Sanitärreiniger, oder auf Essig- und Sulfatbasis ist nicht zu empfehlen, da diese Beton angreifen und die Oberfläche auf Dauer stumpf aussehen lassen.

Bei stärkeren Verschmutzungen ist der Einsatz von schwarzen Industriepads mit einem leicht alkalischen Grundreiniger förderlich.

Es sollten keine Wachse oder Paraffine zur Pflege verwendet werden. Für ausführlichere Informationen verweisen wir auf das Merkblatt „*Reinigungshinweise*“.

Gefährdung und Arbeitsschutz

Das Produkt ist alkalisch wie Zementleim.

Es sind die gleichen Sicherheitshinweise wie beim Umgang mit frischen zementgebundenen Baustoffen zu beachten. Das Produkt ist farblos, geruchlos, nicht brennbar und ebenfalls nicht toxisch. Es bildet im Brandfall weder giftige Gase noch Dämpfe. Es ist für die Haut schwach reizend. Bei Augenkontakt reichlich mit Wasser ausspülen.

Vor der Anwendung des Produktes sollte das Sicherheitsdatenblatt beachtet werden.

Technischer Service

Für weitere technische Informationen und Unterstützung, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst der NORSA.

NORSA Vertriebs GmbH
Schmiedeberger Straße 55
04849 Bad Dübau

Tel: +49 (0) 34243 - 574 700 19
info@nortecsystem.de



Für Produktinformationen
QR-Code scannen